



**europa-union deutschland**  
*Mitwirken am Europa der Bürger*

## **Pressemitteilung**

### **Fünfzig Jahre Arbeit für die Europa-Idee**

Fünfzig Jahre Europa-Union Mayen ! 50 Jahre ? Was fällt einem dazu denn noch ein, was war vor 50 Jahren ? Also zum Beispiel: Am 30. Juli wird England in Wembley mit 4:2 gegen Deutschland Fußball-Weltmeister. Und in China beginnt Mao Tse Tungs „Proletarische Kulturrevolution“ mit Millionen Opfern. In San Francisco treten die Beatles zum letzten Mal (!) gemeinsam auf ! Und das Wichtigste natürlich: am 17.05. 1966 wird in der Eifel die Europa-Union Mayen gegründet.

Und das galt es zu feiern. Im Alten Rathaus kamen an die 100 geladene Gäste zusammen, unser Oberbürgermeister als Schirmherr, unser Landrat, der Vorstand unseres Landesverband – alle des Lobes voll über das Engagement der Europa-Union in dieser langen Zeit. Norbert Neuser, der Europa-Abgeordnete unserer Region war da, zahlreiche Kommunalpolitiker und Sponsoren gaben uns die Ehre – full house !.

Europa-Union Mayen-Koblenz - was ist das denn ? Wir sind Bürger aus Mayen und Umgebung, die nicht nur tolle Fahrten in die europäischen Nachbarländer und zu den europäischen Institutionen, nach Luxemburg, Brüssel, Straßburg und weit darüber hinaus organisieren – in der kommenden Woche sind wir in Breslau, der europäischen Kulturhauptstadt 2016 – nein, wir versuchen, den Gedanken der europäischen Einheit wachzuhalten, zu stärken, auch und gerade in einer Zeit, in der Europa Kritik aus allen Ecken erfährt.

Der Festredner des Jubiläumsabends, der frühere Justizminister unseres Landes, Professor Gerhard Robbers aus Trier hat es in seiner Festrede klar zum Ausdruck gebracht: die Europäische Union – das sind 70 Jahre Frieden und Wohlstand auf einem Kontinent, der sich vorher immer wieder selbst zerfleischt hat, ein Kontinent, in dem Hass, Furcht und nationalistischer Egoismus die bestimmenden Motive des Handelns waren – mit fürchterlichen Folgen. Diese Entwicklung zu einem geeinten Europa, zu einem freien, rechtsstaatlichen Europa gilt es, so Professor Robbers, zu erhalten, zu verteidigen und weiter zu entwickeln.

Die Mayener Europa-Union konnte an diesem Abend auch etliche ihrer Mitglieder ehren, die zum Teil seit über vier Jahrzehnten sich für die Idee der europäischen Integration engagiert haben – der Dank gilt Herrn Willi Schäfgen für sagenhafte 49 J Mitgliedschaft, den Herren Josef Buhr, Joachim Hosemann und Dr. Theo Monshausen für 47 Jahre, den Herren Edi Hürter und Wolfgang Taubenkropp für 46 Jahre.

Frau Helga Cremer und Herrn Werner Meyer danken wir für 44 Jahre, Herrn Josef Schmitt für 43, Herrn Peter Wilbert für 42 Jahre und Herrn Dr. Glauben für 40 J Mitgliedschaft. Frau Gertrudis Ockenfeld sowie den Herren Wolfgang Rech und Harald Lander, die seit 30 und mehr Jahren in den Annalen verzeichnet, sind. Für über 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Frau Lydia Schwindenhammer sowie die Herren Wolfgang Theisen, Kurt Welsch und Herr Aloys Krämer – sie begleiten den Verein seit 25 und mehr Jahren.

Und Herr Lutz Krüger aus Ettringen, selbst nicht nur über 40 als Mitglied „dabei“ , sondern auch mehr als 25 Jahre im Vorstand der Vereinigung aktiv, wurde zum dritten Ehrenmitglied der Mayener „Europäer“ ernannt – nach Joachim Hosemann, und Rolf Berendes, die mit ihren Ideen und Impulsen dazu beigetragen haben dass der Verein zu dem wurde was er heute ist: ein echter Aktivposten der gesellschaftlichen und politischen Kultur in dieser Stadt und ihrem Umfeld . Allen, die daran mitgewirkt haben und mitwirken, dankte der derzeitige Vorsitzende, Dr. Peter Keiner; sein Dank an diesem Abend galt nicht zuletzt Joe Wulf und seinen Gentlemen of Swing, die dem Abend mit ihrem wunderbaren Auftritt Schwung und Glanz verliehen: mit diesem Schwung will die Europa-Union Mayen-Koblenz die nächsten Jahre und Jahrzehnte angehen: denn wir brauchen nicht weniger Europa – wir brauchen mehr Europa ! Dafür wollen wir werben, dafür – wenn nötig – auch streiten !